100.000 Jahre Menschheitsgeschichte

Die Menschheit kann auf eine lange und vor allem erlebnisreiche Geschichte zurückblicken. Seit mehr als 100.000 Jahren wandert der Homo sapiens - damals noch als unbedeutendes Tier - durch die Welt und erobert diese Stück für Stück. Heute leben circa sieben Milliarden Menschen auf dem Blauen Planeten und haben im Laufe der vergangenen Jahrhunderte und Jahrtausende große Fortschritte gemacht. Wie diese konkret aussehen und was alles passiert ist, erzählt Yuval Noah Harari in "Eine kurze Geschichte der Menschheit". Mehr als 17 Spielstunden lang reist man quer durch die Zeit und trifft dabei auf Neanderthaler und auch auf den Homo habilis. Das darf man definitiv nicht verpassen! Denn, wenn man Jürgen Holdorf zuhört, hat man zu keiner Sekunde das Gefühl, bei diesem Hörbuch handele es sich um eine Art wissenschaftliche Abhandlung.

Die Wiege der Menschheit liegt in Afrika. Dort beginnt die Karriere des Homo sapiens, der sich mit mindestens fünf weiteren menschlichen Spezies die Erde teilen musste und im Ökosystem einst eine ebenso bedeutende Rolle spielte wie die Gorillas, Libellen oder Quallen. Doch vor 70.000 Jahren vollzog sich ein mysteriöser und rascher Wandel mit unserem Vorfahren - der Anfang seines Siegeszuges. Vor allem die Beschaffenheit seines Gehirns machte den Mensch zum Herrn über den Planeten und ließ ihn schließlich zum Schrecken des Ökosystems werden. Davon und von noch viel mehr berichtet Yuval Noah Harari in "Eine kurze Geschichte der Menschheit". Eine Reise, die ursprünglich zwei Millionen Jahre dauerte, erlebt man hier in wenigen Stunden - quasi ein Wimpernschlag in Anbetracht der Zeit, die die Erde bereits auf dem Buckel hat.

In vier Kapiteln widmet sich der Geschichts-Dozent an der Hebräischen Universität Jerusalem und Historiker diesem schwierigen wie umfassenden Thema und bringt des Öfteren den Zuhörer wahrlich zum Staunen. Kein Wunder, denn über die kognitive Revolution, die landwirtschaftliche Revolution, die Vereinigung der Menschheit und die wissenschaftliche Revolution gibt es einiges zu wissen. Hier wird man zu einem Entdecker, der sich beim Lauschen das ein oder andere "Oho!", aber auch "Aha!" nicht verkneifen kann. Eben feinstes Futter fürs Köpfchen - allerdings welches mit großem Unterhaltungswert. So werden die zwei mp3-CDs zu einer Schatzkiste gefüllt mit Daten, Fakten und erstaunlichen Informationen. Eben ein Geschichtsunterricht mit dem gewissen Etwas. Yuval Noah Harari gelingt dieser auf geradezu brillante Art und Weise.

Mit "Eine kurze Geschichte der Menschheit" löst Yuval Noah Harari bei seinen Zuhörern, aber auch Lesern schiere Begeisterungsstürme aus. Das vorliegende Hörbuch ist beinahe wie eine (auditive) Wundertüte, die einen überrascht und ganz sprachlos macht. Nicht ohne Grund: Hier erfährt man nämlich Wissen sowie Unterhaltung mit absolutem "Wow!"-Effekt. Selbst nach den 17 Stunden Spielzeit hat man garantiert noch immer nicht genug von solch einem Vergnügen - dank Sprecher Jürgen Holdorf, der hier echte Ausdauer beweist. Zum großen Glück für alle!

Susann Fleischer 07.10.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info